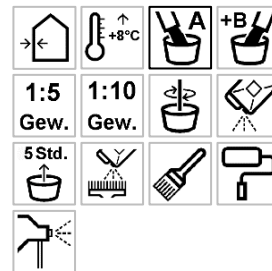


Technisches Merkblatt

StoEmail PU Satin

Zweikomponentiger Dickschichtlack auf Acryl-Polyurethanbasis, lösemittelhaltig



Charakteristik

Anwendung

- ökonomische und industrielle Lackierung im Aussen- und Innenbereich
- auf Stahl- und Metallkonstruktionen, Ladenbau, Maschinen, Apparaturen, Schalttafeln, Laborapparate, Haushaltsgeräte, Büromöbel, Haustüren, Polyestermaterialien, usw.

Eigenschaften

- 2-Komponenten Industrie-Dickschichtlack auf Acryl-Polyurethanbasis (DD)
- hohe Füll- und Deckkraft
- ausgezeichnete Direkthaftung auf einer Vielzahl von Untergründen (Metalle und Kunststoffe)
- harte und abriebfeste Oberfläche
- Beständigkeit gegen Lösemittel, Benzin, Mineralöle, Reinigungsmittel, verdünnte Säuren und Laugen
- Leichter Korrosionsschutz durch die Verwendung von aktiven Korrosionsschutzpigmenten auf Eisen und Stahl
- gute Lichtechtheit
- Glanzbeständig
- Kreidungsbeständig

Besonderheiten/Hinweise

- Bei grossflächiger Verarbeitung im Innenbereich empfehlen wir aufgrund der Geruchsentwicklung und des hohen Lösemittelgehalts eine Abluftanlage ein zu setzen.

Optik

- Seidenglanz (ca. 60% im 60° Winkel)

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert / Einheit	Hinweise
Dichte		1,19 ± 0,05 g/cm ³	Mittelwert, je nach Farbton
Viskosität		1200 – 1250 mPa.s	Leicht thixotrop
Festkörper		68 ± 1 %	Mittelwert, je nach Farbton
Glanzgrad		Seidenglanz (ca. 60% im 60° Winkel)	
Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.			

Technisches Merkblatt

StoEmail PU Satin

Untergrund

Anforderungen

Geeignete Untergründe:

Stahl- und Metallkonstruktionen, Ladenbau, Maschinen, Apparaturen, Schalttafeln, Laborapparate, Haushaltsgeräte, Büromöbel, Haustüren, Polyestermaterialien, usw.

Die Vorbereitung des Untergrunds und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten.

Eisen/Stahl:

Flugrost/Rost fachgerecht entrosten bis zum Reinheitsgrad Sa 2½ (strahlen) oder St 3 (maschinell) gemäss DIN EN ISO 12944-4. Bei neuen Untergründen, vorhandene Walzhaut/Zunder durch schleifen, sandstrahlen entfernen. Fette entfernen z. B. mit dem Reinigungsmittel Multi-Star Allesreiniger oder Netzmittelwäsche. Wenn nötig/gewünscht grundieren mit StoCorr Epoxy Primer. Bei der Verwendung auf nicht grundierte Untergründe Haftungstest durchführen.

Aluminium innen: Reinigung gemäss dem BSF Merkblatt Nr. 6. Grundieren mit StoAqua EP Activ oder StoCorr Epoxy Primer.

Kupfer: Reinigung mit Multi-Star Allesreiniger 1 : 5 mit Wasser verdünnt und einem Schleifvlies. Grundieren mit StoAqua EP Activ oder StoCorr Epoxy Primer.

Kunststoff: Hart-PVC, PUR, Polyester, Melaminharzbeschichtungen (Resopal) reinigen mit Multi-Star Allesreiniger und einem Schleifvlies. Grundieren mit StoAqua EP Activ oder StoCorr Epoxy Primer. Bei der Verwendung auf nicht grundierte Untergründe Haftungstest durchführen.

Altanstriche: Anschleifen und/oder anlaugen mit dem Reinigungsmittel Multi-Star Allesreiniger oder Salmiakwasser und einem Schleifvlies. Grössere Fehlstellen mit zweikomponentigem Spachtel auffüllen und schleifen, anschliessend schleifen, grundieren und lackieren. Bei der Verwendung auf nicht grundierte Untergründe Haftungstest durchführen.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

Vorbereitungen

Der Untergrund muss sauber, trocken sowie rost- und fettfrei sein. Altanstriche gut anschleifen und es ist ratsam, einen Vorversuch über die Verträglichkeit vorzunehmen.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Untergrund- und Verarbeitungstemperatur: +8 °C
Oberste Untergrund- und Verarbeitungstemperatur: +30 °C

Verarbeitungszeit

Nach der Mischung der A und B Komponenten ist StoEmail PU Satin während ca. 3 - 5 Stunden bei 20 °C verarbeitbar

Technisches Merkblatt

StoEmail PU Satin

Mischverhältnis

Streichen / Rollen:

5 Gewichtsteile Komponente A und 1 Gewichtsteil Komponente B (5 : 1).

Spritzen:

10 Gewichtsteile Komponente A und 1 Gewichtsteil Komponente B (10 : 1).

Materialzubereitung

Vor Gebrauch Komponente A und B gemäss Mischverhältnis zusammenmischen, gut durchmischen und gegebenenfalls mit StoFluid 2K - PUR auf Verarbeitungsviskosität einstellen.

Spritzviskosität 18-20 Sekunden im DIN-4 Becher. Nach einer Abdunstzeit von 15 Minuten kann StoEmail PU Satin bei 60–80 °C während 30 Minuten forciert getrocknet werden.

Verbrauch

Anwendungsart

ca. Verbrauch

Streichen

120-140

g/m²

Spritzen

120-160

g/m²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln

Beschichtungsaufbau

1-2 Schichten im gewünschten Farbton

Für eine funktionale Beschichtung sind die Untergrundvorbereitungen zu beachten.

Applikation

Spritzgerät, eignet sich aber auch zum Streichen und Rollen

Spritzdruck 3–5 bar mit Düse von 1,5–1,8 mm.

Damit optimale Ergebnisse erzielt werden können, ist die Verwendung der richtigen Werkzeuge von grosser Bedeutung.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Nach der Mischung der A und B Komponenten ist StoEmail PU Satin während zirka 3 Stunden bei 20 °C verarbeitbar

- Staubtrocken nach ca. 1 Std.
- Griffest nach ca. 2 Std..
- Durchgetrocknet nach ca. 6 Std.
- Endhärte nach ca. 7 Tage.
(Annahme 20°C, normale Luftfeuchtigkeit und Auftragsmenge)

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit StoFluid 2K - PUR reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Verarbeitung muss den entsprechenden Verhältnissen angepasst werden. Bei der Entsorgung die gesetzlichen Bestimmungen beachten. Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Dosen mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Technisches Merkblatt

StoEmail PU Satin

Liefern

Farbton Weiss, StoColor System, StoArchitectural Colours, RAL, NCS

Verpackung

	Gebinde	Artikel-Nr.
StoEmail PU Satin	1 kg	09566-001
	5 kg	09566-002
StoEmail PU Satin	0.2 kg	09568-001
Streichhärter (Komp. B)	1 kg	09568-002
StoEmail PU Satin	0.1 kg	09567-001
Härter (Komp. B)	0.5 kg	09567-002

Lagerung

Lagerbedingungen Fest verschlossen und frostfrei lagern.

Lagerdauer Komponente A: StoEmail PU Satin ist im gut verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate lagerfähig.

Komponente B: Der Härter ist im gut verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate lagerfähig

Kennzeichnung

Produktgruppe 2-Komponenten Industrie-Dickschichtlack auf Acryl-Polyurethanbasis (DD)

Zusammensetzung

Stammlack:

- Acrylatharz
- Korrosionsschutzpigment
- Silikatische Füllstoffe
- Aromaten
- Ester
- Alkohole
- Glykole
- Ketone
- Testbenzin
- Oberflächenadditiv
- Sonstige
- Katalysator
- Entschäumer
- Netzmittel

Härter:

- Polyisocyanat
- Glykole
- Aromaten

GISCODE Komponente A: CPID 279551 / Komponente B: CPID 263995

Sicherheit Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig.

Technisches Merkblatt

StoEmail PU Satin

Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Aerosol nicht einatmen. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz
Südstrasse 14
CH - 8172 Niederglatt
Telefon: 044 851 53 53
Telefax: 044 851 53 00
www.stoag.ch